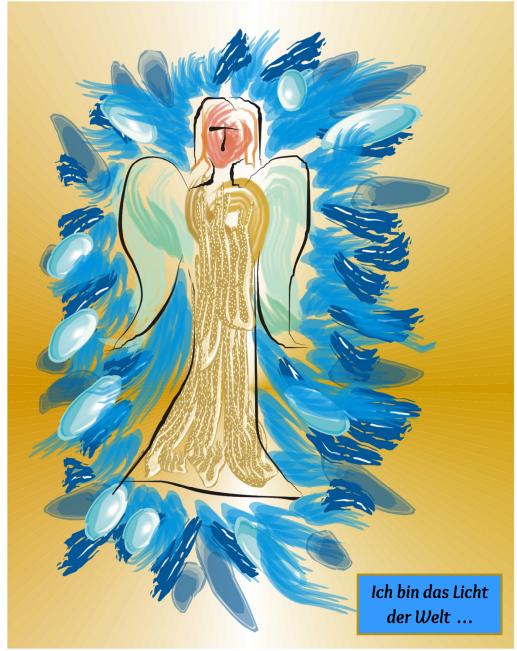
### Gemeindebrief

Evang.-Luth. Friedenskirche Burghausen mit Haiming und Mehring Dezember 2025 - März 2026





Editorial / Impressum	2
Auf ein Wort	3
Einführungsgottesdienst	4
Weltgebetstag – Jahresprogramme	6
Rückblick / Gemeindereise	7
Rückblick Konzert	8
Bericht ,Swing-Low-Fahrt'	9
Diverses	10
Eindrücke aus der Gemeinde	11
Jahreslosung 2026	12
Schutzkonzept	13
Evangelische Jugend	14
Kinder – KU 3	16
Verschiedenes	17
Adventskalender / Andachten	18
Weihnachtsgottesdienste	19
Gottesdienste	20
Kalendarium	21
Adressen und Kirchenmusik	22
Gruppen und Kreise	23
G.U.C.K.	24
Einheit der Christen / Predigtreihe	25
Pestalozzi-KiTa	26
Konzerte	28
Frühjahrssammlung/ Kirchgeld	29
Brot für die Welt	30
Spiritualität evangelisch	31
Freud und Leid	32
Unsere Werbepartner	33
Schlusspunkt	40

#### **Impressum**

Evang.-Luth. Friedenskirche Burghausen

Friedensweg 5 – 84489 Burghausen Tel.: 08677 - 4565 / Fax: 08677 - 64862 E-Mail: pfarramt.burghausen@elkb.de

Internet: www.burghausen-evangelisch.de Instagram: #friedenskirche\_burghausen facebook: Friedenskirche Burghausen

Sekretärin: Veronika Bender

Öffnungszeiten: Mo. –Do. 9.00 – 11.30 Uhr

Kontoverbindung: DE68 7115 1020 0026 3211 66 Sparkasse Altötting-Mühldorf

Redaktion: Ulrike Baist, Ulrike Buchstädt, Veronika Bender, Yvonne Preis-Freisinger, Christoph Weigel, Petra Wojtuschak (Layout), Diethard Buchstädt, (v.i.S.d.P.) – Auflage 2200 – Druck: Lanzinger, Oberbergkirchen

Beachten Sie auch unsere Werbepartner mit der Bitte um Berücksichtigung beim Einkauf Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist wohl kein großes Geheimnis, dass vieles im Verborgenen geschieht.

Die Natur ist hier eine großartige Lehrmeisterin, sofern wir Augen und Ohren, Herz und Seele offen halten. Wir haben gerade die Veränderungen im Herbst hinter uns lassen dürfen, die für Mensch und Tier eine (eigentlich) ruhige Zeit vorbereiten sollte. In vielen Wochen, in denen äußerlich nicht immer viel zu sehen ist, geschieht doch Entscheidendes, das uns im Frühjahr wieder neu staunen lässt. Gott sei es gedankt. Vor allem dafür, dass es neben unserer menschlichen Geschäftigkeit und manchem überflüssigen Aktionismus auch noch einen guten Rhythmus gibt, den uns Gott in die Wiege gelegt hat.

Vor uns liegen nun auch die Adventswochen, und wir versuchen, einen guten Weg zu finden, um die christliche Botschaft vernehmbar werden zu lassen und gleichzeitig Momente und Orte der Besinnlichkeit stark zu machen.

Um Hören und Schweigen, Tun und Lassen in diesen so bewegenden Tagen in ein gutes Verhältnis zu bringen.

Gerade die Zeit bis zur Feier der Geburt Jesu, die letzten Tage des Jahres und dann der Blick auf das Neue können wir getrost in Gottes Hand legen – so im Blick auf die Jahreslosung.

Und im Rückblick auf 2025 gab es nicht Weniges, das sich gut entwickelt hat, durch das Wirken des Heiligen Geistes, durch engagiertes Ehrenamt, vielleicht auch durch manche Gelassenheit, die gute Frucht gebracht hat.

Bei und in allem können wir Christinnen und Christen darauf vertrauen, dass Gottes Liebe unter uns ist. Der Blick auf Bethlehem mag es uns darin gewiss machen.

Ihr Pfr. Diethard Buchstädt

Bildnachweise: Titelbild: Pixabay; 3: Pixabay; 4-5: Veronika Bender, Reinhard Härzschel; 7: Sabine Moldenhauer; 8: Sabine Ressel; 9: Oliver Schmelmer; 10: Ruth Schweitzer; 11: Chris Hübner (oben); Diethard Buchstädt (Mitte), Reinhard Härzschel (unten); 12: Anita Gewald / Neues Buch; 14: Diethard Buchstädt; 15: Annabell Keilhauer; 16: Alina Wöltje; 26-27: KīTa Pestalozzi; 28: Susanne Winter; Schlusspunkt: Pixabay

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

beim Blick auf das Titelbild unseres Gemeindebriefs kommt Ihnen wahrscheinlich auch dieser Liedertext in den Sinn:

Du bist das Licht der Welt,

du bist der Glanz, der uns unseren Tag erhellt,

du bist der Freudenschein, der uns so glücklich macht,

dringst selber in uns ein.

Du bist der Stern der Nacht, der allem Finstern wehrt,

bist wie ein Feuer entfacht, das sich aus Liebe verzehrt,

du, das Licht der Welt.

"Licht" ist ein ganz zentraler Begriff in der Bibel. In unserer alten Familienbibel wird auf 74 Bibelstellen mit Bezug zu "Licht" hingewiesen (in der so genannten Wortkonkordanz). Schon auf der ersten Seite der Bibel wird dem Licht in Gottes Schöpfung eine wichtige Rolle zugewiesen.

Chaotische Zustände, die im Dunkeln gedeihen können, werden durch das Licht ausgeleuchtet und können beseitigt werden. Ohne Licht würde kein Leben wachsen, ohne Licht gäbe es keine Blumenpracht im Frühjahr, gäbe es keine Früchte des Feldes. Licht vertreibt die Trübsal, die sich in der Finsternis breit macht. Auch hier kommt ein Lied in den Sinn "Die güld'ne Sonne, voll Freud und Wonne . . . "

Im Alten Testament ist es natürlich der Herr im Himmel, der den Menschen das Licht im Sinne von Wegweisung und Erleuchtung schenkt, wie es beispielsweise im Psalm 119 heißt: "Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege."

Dann wirkt Gottes Sohn auf Erden und sagt: "Ich bin das Licht der Welt." (Joh. 8,12) Und diese Wirkung des Lichts – Orientierung geben, die Wahrheit lehren, Trost und Hilfe spenden – überträgt Jesus auf seine Nachfolger, indem er sagt: "Ihr seid das Licht der Welt." (Matth. 5,14).

Er beauftragt sie, die frohe Botschaft in alle Welt zu tragen. Und somit ist der Ball bei uns, könnte man im heutigen Jargon sagen: Der Wahrheit die Ehre geben, Menschen in Not beistehen, Freude und Freundlichkeit verbreiten ... Ob wir uns immer daran halten können? *CW* 



### Ein "Herzliches Willkommen" im Norden

Die Kirchengemeinden Burghausen, Burgkirchen und Töging feierten am Sonntag, 16. November 2025, in der Friedenskirche Burghausen die offizielle Einführung der beiden Pfarrerinnen Betina Heckner (sie hat die zwei halben Stellen in Burghausen-Burgkirchen) und Simone Rink (Springerin im Dekanat Traunstein, mit momentanem Schwerpunkt). Zahlreiche Ehrengäste und Angehörige der beiden Pfarrerinnen, Vertreter der Kirchenvorstände, Diakonie, der Schulen, der FFW Burghausen und viele mehr fanden sich in der Kirche ein, um den Einführungsgottesdienst, der von Dekan Peter Bertram, Pfrin. Andrea Klopfer und Pfr. Dr. Diethard Buchstädt gestaltet wurde, mitzufeiern.

Nach dem feierlichen Einzug in die voll besetzte Friedenskirche stimmte die Kantorei Burghausen-Burgkirchen unter der Leitung von Gudrun Brust mit dem Lied "Herr, unser Gott, wie groß bist du" in den Gottesdienst ein.



Pfr. Dr. Buchstädt begrüßte die Pfarrerinnen Betina Heckner und Simone Rink auf das Herzlichste, ebenso alle Vertreter der Kirchenvorstände, des Dekanatsausschusses/-synode, 1. Bgm. Florian Schneider, 2. Bgm. Norbert Stranzinger, 3. Bgm. Stefan Angstl und die Stellvertreterin des Landrats Ingrid Heckner, Pfr. Erwin Jaindl vom

Pfarrverband Burghausen, Pfarrer Andreas Isaak von der Freikirche sowie die Vereine und Verbände. Des weiteren Vertreter:innen aus der Diakonie, den Schulen und vom Haus der Begegnung.

Pfr. Buchstädt erinnerte an den am Sonntagmorgen stattgefunden ökumenischen



Gottesdienst mit anschließendem Gedenken am Ehrenmal in Burghausen, dass wir der Opfer von Krieg und Gewalt gedenken und Glaube und Kirche

als Hoffnungszeichen in schwierigen Zeiten sehen. Mit dem Zusammenhalt im Umfeld und Dienst am Nächsten brachte er auch seine Freude über die Stellenbesetzungen zum Ausdruck.

Nach dem Gruß mit Verlesung der Urkunden durch Dekan Peter Bertram und dem Lied "Tut mir auf die schöne Pforte" folgte das Eingangsgebet von Pfrin. Andrea Klopfer. Der Einführung durch den Dekan folgten die Lesungen und die Einführungsansprache, Einführungsfragen, das Gebet und die Segnung mit den Assistierenden der beiden Pfarrerinnen.



"Ich bin die Neue" stellte sich Pfrin. Betina Heckner vor und dass es am Anfang für sie

nicht leicht gewesen sei, in und um Burghausen-Burgkirchen alle Wege zu finden, die KiTa, die Schulen... - ohne Navi wäre das nicht gegangen. Für sie liege die Zusammenarbeit zwischen Burghausen und

Burgkirchen im Fokus: Wo ist Zusammenarbeit gefragt, was soll vor Ort bleiben, was macht Kirche aus? Pfrin. Betina Heckner hielt ihre Predigt über das Evangelium nach Matthäus, Kap. 28, 16-20. Dies sei auch einer ihrer Lieblingstexte.

Jesus spricht zu seinen Jüngern: "Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und

macht zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Welt." Tragt alles weiter, wir sind immer Lernende, Mitjünger in einer Lernund Glaubensgemeinschaft. "... bis ans Ende der Welt", mit diesem letzten Satz Iesus im Matthäus-Evangelium ist alles gesagt, so der Schluss ihrer ersten Predigt in der Friedenskirche. Nach Fürbitten von Simone Rink, dem Segen der beiden Pfarrerinnen und dem Schlussstück der Kantorei "Bleib bei uns Herr die Sonne sinkt dahin" folgten die Grußworte von 1. Bgm. Florian Schneider (Stadt Burghausen), Pfr. Erwin Jaindl, Pfarrverband Burghausen), Pfr. Lars Schmidt (Senior), Karin Kolbinger (Vertrauensfrau Töging), und Annika Hensen (stv. Vertrauensfrau Burgkirchen).

Im Anschluss wurden alle Besucherinnen und Besucher von Pfr. Diethard Buchstädt herzlich eingeladen zum Kennenlernen, Gespräch und Austausch ins Gemeindehaus, wo Getränke und ein reichhaltiges

> Buffet von fleißigen Helferinnen und Helfern vorbereitet war und von zahlreichen Gästen gerne angenommen wurde.







Ein wunderbarer Einführungsgottesdienst klang gesellig im Gemeindehaus aus. *Uli Buchstädt* 

### Weltgebetstag der Frauen 2026: Nigeria – "Kommt – bringt Eure Last"



Die nigerianische Künstlerin Gift Amarachi Ottah zeigt uns in einer prägnanten Darstellung die Gesamtproblematik des größten westafrikanischen Staates. Mit dem eigens für den WGT 2026 geschaffenen Bild «Ruhe für die Erschöpften» weist die Künstlerin vor allem auf die tägliche Realität nigerianischer Frauen auf dem Land hin. Endlose Arbeit Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am Freitag 6. März 2026 um 19.00 Uhr in der Friedenskirche Burghausen







### Treffpunkt Kirche

### Jahreslosung: Prüft alles, behaltet das Gute

Der Alternative Gottesdienst im Juli hatte die Jahreslosung im Blick. In einem Kreis um den Altar herum waren Stationen aufgebaut mit Impulsen zum Thema "Prüft alles und behaltet das Gute". Was gilt es alles im Alltag besonders in den Blick zu nehmen, zu prüfen? Unser Selbstbild, unser Tun und Denken, Medienberichte und Bilder in den Nachrichten. Alles das will und muss überprüft werden auf Richtigkeit, auf Wahrheit.

Eine Geschichte von Sokrates und den drei Sieben zeigte mit leicht erhobenem Zeigefinger, wie wir "das Gehörte" bewerten sollten, bevor wir es weitertragen — ist es wahr, ist es gut, ist es notwendig?

Am Tisch mit den Schlagworten aus den Medien entstand sehr schnell eine kleine Diskussionsrunde. Gerade auch diesen jüngeren Einfluss von Informationen müssen wir mit neuem Blick ansehen und bewerten lernen. Es bleibt eine Aufgabe an uns alle.



Sabine Moldenhauer

### Gemeinsam unterwegs

an die italienische Adria - Montag, 25. Mai bis Mittwoch, 3. Juni 2026

Busunternehmen Wengler mit der Evang.-Luth. Gemeinde Burgkirchen.



Herzliche Einladung nach Silvi Marina, einem bezaubernden Küstenstädtchen unterhalb der Touristenhochburgen an der oberen Adria. Das Drei-Sterne Hotel "Miramare" mit Pool und Whirlpool liegt an der verkehrsberuhigten Uferpromenade direkt am Strand, Für Sie sind am Strand Sonnenschirme und Liegen reserviert. Das Haus verfügt über einen Aufzug. Die Inhaberfamilie Vallescura kümmert sich persönlich und liebevoll um ihre Gäste. Die Küche ist reichhaltig und landestypisch. Zu Mittag und zu Abend stehen Gerichte als drei Gänge Meniis Auswahl. https://www.miramaresilvi.it/de/index.

Drei Busausflüge, z.B. ins Gran-Sasso Bergmassiv und in die historischen Nachbarstädte wie Atri und Ascoli Piceno, sind im Preis enthalten.

Infos und Reiseleitung: Diakon i.R. Robert Stolz, Tel: 0177 - 6268865, E-mail: robert.stolz@elkb.de

QR Code Hotel



### Konzert: DIE FRAUENSTIMMEN 1000 Jahre - Komponistinnen im Wandel der Zeit



Unter dem Motto "1000 Jahre- Komponistinnen im Wandel der Zeit" gestaltete das Vokalensemble DIE FRAUEN STIMMEN unter der Gesamtleitung von Erika Peldszus-Mohr wieder ein wunderbares Konzert in der gut gefüllten Friedenskirche Burghausen.

Anlass war die Ausstellung des Stadtmuseums "Ins Licht gerückt – Frauen in Burghausen" zum Burghauser Jubiläumsjahr 2025. Erika Peldszus-Mohr hatte deshalb ausschließlich Werke von Komponistinnen ausgesucht, z.B. Hildegard von Bingen, Beatriz de Dia, Barbara Strozzi, Clara Schumann, Amy Beach oder Alice Parker, um nur einige zu nennen. Das Ensemble ist musikalisch hervorragend aufgestellt, so dass die Sängerinnen auch die

Soli, Duette und Instrumentalbeiträge gestalteten. Einen Gastpart übernahm Maria Kessler. Das überaus anspruchsvolle Programm wurde begleitet von Josef Irgmaier am Klavier und Erika Peldszus-Mohr am Cembalo. Die informativen Texte zu den Komponistinnen und ihren Werken lieferten die Ensemble-Mitglieder Regina Stöberl und Sabine Ressel. Die Besucher ihrerseits dankten für den Genuss mit großzügigen Spenden von 900.- Euro für die geplante neue Kirchenorgel.

Unbedingt vormerken: Das Weihnachtskonzert des Ensembles mit Musik aus dem Barock und Skandinavien am Sonntag, 21.12. 17:00 Uhr in der Friedenskirche. Sabine Ressel

### Swing-Low-Chor auf Reisen

Schon länger tragen wir uns wieder mit dem Gedanken einer weiteren gemeinsamen Chorreise. Es fördert das Gemeinschaftsgefühl, man lernt sich näher kennen und teilt Erlebnisse.



Die Chorfahrt nach Bozen 2022, mit dem Besuch des ehemaligen Pfarrers der ev. Friedenskirche, Michael Jäger, war allen in guter Erinnerung. Also greifen wir diese Grundidee wieder auf. Allerdings lebt und arbeitet Pfarrer Jäger mittlerweile in der Gemeinde in Reutte/Österreich. Er ist zusätzlich als Tourismusseelsorger für den grenznahen bayrischen Raum (Füssen) zuständig. Ein durchaus attraktives Urlaubsgebiet, das auch uns lockt. Nach einem schnellen Kontakt mit Pfarrer Jäger wird Anfang des Jahres ein Termin gefunden, ein ortsnahes Hotel gebucht, die Reise ist geplant.

Am 17. Oktober 2025 ist es dann so weit. 27 Sängerinnen und Sänger machen sich mit PKW und Bussen auf den Weg. Ein gemeinsamer Gottesdienst in der Dreieinigkeitskirche in Reutte am Sonntag ist ein fester Termin, schließlich sind wir als Chor unserer Gemeinde unterwegs. Wanderun-

> gen und gemütliche Abende planen wir als zusätzliche Programmpunkte.

> Das Wetter ist uns hold, und so können wir zwei wunderschöne Touren im Außerfern bei Sonnenschein und herbstlicher Färbung unternehmen. Der Sonntag beginnt mit einem bereichernden Got-

tesdienst und endet wiederum mit einer Wanderung des Chores gemeinsam mit Gemeindemitgliedern auf einer Alm.

Eine Teilnehmerin dieser Wanderung aus der Gemeinde hat uns alle nachhaltig beeindruckt: Mit ihren 91 Jahren ist sie uns scheinbar mühelos vorangegangen.

Müde, erschöpft und glücklich machen wir uns am frühen Abend wieder auf die Rückreise nach Burghausen. Pfarrer Jäger hatte bereits eine Einladung für einen weiteren Besuch ausgesprochen und uns allen ist schnell klar, das wird nicht unsere letzte Reise gewesen sein. Und das Außerfern bietet noch so einiges...

Sabine Moldenhauer

### Friedensgebet

Damit etwas gelingt, braucht es manchmal nur ein kleines Puzzleteil, das halt einfach noch gefehlt hat. So wie wir an einem Sonntagabend unserem fehlenden Puzzleteil nachgespürt haben, so verstehen wir auch unser monatliches Friedensgebet: als einen kleinen, aber nicht unwesentlichen Beitrag zum großen Gelingen des Friedens.

Immer wieder wird in dieser schon vertrauten Runde der Blick auf alle möglichen Facetten des Unfriedens in uns und in der Welt geworfen und immer wieder finden wir ein kleines Puzzleteil, das alle auf ihre Suche nach Frieden ein Stück weiterbringt.

Ruth Schweitzer



### Dankbarkeit teilen - Erntedankgottesdienst zugunsten der Tafel

Mit viel Freude und schönen Liedern feierten die Kinder der Pestalozzi-Kindertagesstätte gemeinsam mit der Gemeinde den Erntedankgottesdienst. Um den Altar war liebevoll geschmückt worden, mit Obst, Gemüse und Blumen — ein Ausdruck der Dankbarkeit für all das Gute, das Gott uns schenkt.

Im Mittelpunkt stand dabei nicht nur das Danken, sondern auch das Teilen. Einige Gemeindemitglieder und auch die Kinder mit ihren Familien brachten Lebensmittelspenden mit, diese wurden an die Burghauser Tafel übergeben. In ganz Deutschland sind immer mehr Menschen auf die Unterstützung durch die Tafeln angewiesen, gleichzeitig sinkt die Zahl der Spenden drastisch. Vielerorts gibt es Wartelisten und Aufnahmestopps, die Menge der geretteten Lebensmittel reicht nicht mehr. Umso schöner ist es, wenn Kinder schon früh erfahren, dass Teilen Freude macht und anderen hilft. Die Spendenaktion für die Tafel zeigt wie Glaube, Dankbarkeit und soziales Handeln zusammengehören.

### Wie tickt Ihre Gemeinde spirituell?

Welche Zugänge und Wege zu Glaubenserfahrungen sind vor Ort gefragt – auch über die Grenze der "Kerngemeinde" hinweg? Wenn Sie diese Fragen interessieren, dann können Sie ab sofort den Spiritualitäts-Typen-Test unseres Webportals

www.ganzhier.de für Ihre Gemeinde(n) nutzen, um das herauszufinden!
Dazu haben wir für Sie als Pfarramt
Burghausen den öffentlichen Link
https://ganzhier.de/burh

red

### Eindrücke rund um die Gemeinde



Konzert von Fidelis zum 25 – jährigen Jubiläum am 11.10. im Bürgersaal



Gemeinsamer Gottesdienst der Kantorei Burghausen-Burgkirchen, Kastler Kirchenchor, Kirchenchor St. Pius Burgkirchen, Posaunenchor Traunstein mit Dekanatskantor Matthias Bertelshofer unter der Leitung von Gudrun Brust am 19.10. in der Friedenskirche





Festgottesdienst am 26.10. in St. Jakob anlässlich 50 Jahre Städtepartnerschaft Burghausen - Fumel



Motiv: Anita Gewald - www.neuesbuch.de

Liebe Leserinnen und Leser,

"Neu" – dieses kleine Wörtchen lässt uns immer wieder aufmerksam werden. Es gehört zu den Begriffen, die in uns etwas auslösen, bewusst oder unbewusst.

Gerne verbindet man damit, dass etwas Neues das Alte ablöst oder ersetzt und es auch besser ist — oder zumindest zu sein scheint. Seien es Rezepturen beim Waschmittel, Änderungen bei Produktverpackungen oder Antriebe beim Auto. Wir fragen Menschen in unserer Umgebung: "Was gibt es Neues?" "Neu" ist angeblich das erfolgreichste Wort in der Werbung. Und vielleicht trifft es ja unseren Nerv, immer "up to date' sein zu wollen, auf der Höhe der Zeit.

Neuware ist aber auch ein Qualitätssiegel,

wenn ich etwas kaufe. Was gebraucht ist, hat schon an Wert verloren und ist möglicherweise nicht mehr ganz makellos.

Freilich gibt es auch Situationen, in denen etwas neu gemacht werden muss, weil die Zeit des bisherigen abgelaufen ist.

Darauf zielt wohl unsere Jahreslosung für 2026 ab. Auch sie verspricht uns einen grundsätzlichen Wandel und stellt uns in Aussicht, dass das Kommende frei von Bedrückendem ist.

Das Wort aus der Offenbarung lese ich gerne auch bei Trauerfeiern. Wo es heißt: "ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde"

Was hier beschrieben wird, ist Gottes schöpferisches Handeln. So wie es einst bei der "ersten Schöpfung" war, die vergänglich ist, so wird es auch bei der zweiten sein, die den Charakter des Ewigen und Unvergänglichen trägt.

Das ist mehr als Kosmetik, Aufhübschung oder Anpassung des Bestehenden.

Das ist in der Tat etwas, das die Voraussetzung von Vergehen und Neu-Entstehen sich trägt, so wie es auch manche Bilder vom Samenkorn in den Evangelien beschreiben.

Und es liegt auch nicht in unserer Hand oder Macht, dies selbst zu bewerkstelligen. Denn diese Grenze des Todes ist und bleibt für uns unüberwindbar.

Im Glauben an die Auferstehung Christi ist uns die Hoffnung geschenkt: Auf ein Leben bei und mit Gott, er einst all das von uns nehmen wird, was uns bedrückt und belastet. Mit besten Segenswünschen

Ihr Pfr. Diethard Buchstädt

### Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Liebe Gemeinde

seit zweieinhalb Jahren hat sich eine Arbeitsgruppe zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt mit der Erstellung des Schutzkonzeptes beschäftigt.

Es ist eine Vorgabe seitens der Landeskirche, dass alle Gemeinden bis 2025 ein genehmigtes Konzept vorlegen können.

Ein wichtiges Ziel der Prävention ist es, den sensiblen und respektvollen Umgang miteinander zu fördern und sicherzustellen, dass entstandenes Vertrauen nicht für sexuelle Grenzverletzungen oder Übergriffe gegenüber Einzelnen missbraucht wird.

In etlichen Sitzungen und Treffen haben auch wir uns damit auseinandergesetzt. Es waren u.a. Mitglieder aus dem Kirchenvorstand, aus Chören, der Frauengruppe, und dem Mutter-Kind Kurs beteiligt. Dankenswerterweise konnten wir in vielen Teilen auf eine gute Vorlage aus dem Dekanat zurückgreifen, die für alle Gemeinden gleichermaßen gilt und den Rahmen beschreibt.

Jedoch galt es auch, unsere Verhältnisse vor Ort anzusehen und zu reflektieren. So haben wir eine "Risiko- und Potentialanalyse" durchgeführt und dabei unsere Räumlichkeiten auf mögliche Schwachstellen geprüft (gefangene Räume, Einsehbarkeit, öffentlicher Zugang, Beleuchtung, Fluchtmöglichkeiten usw.)

Des Weiteren galt es, auch die digitale Kommunikation in den Blick zu nehmen, also den Umgang mit Mails, sozialen Medien, Verwendung von Bildern sowie die Datenschutzvorgaben.

### AKTIV GEGEN MISSBRAUCH:

Im August 2025 kam die Bestätigung von Pfrin. Anne Ross aus der Fachstelle und die endgültige Version wurde im Kirchenvorstand im Oktober verabschiedet.

Das vollständige Schutzkonzept kann auf unserer Webseite eingesehen und heruntergeladen werden. <a href="https://burghausenevangelisch.de/aktiv-gegen-missbrauch">https://burghausenevangelisch.de/aktiv-gegen-missbrauch</a>

Ebenso finden Sie dort die Verhaltenskodizes für den analogen und digitalen Umgang. Diese sind für Haupt- und in der Regel auch für Ehrenamtliche verpflichtend. Für weitere Informationen sind auf der Webseite und im Konzept weiterführende Links zu Ansprechpersonen im kirchlichen und weltlichen Bereich zu finden.

Im Laufe der Zeit haben wir zudem Schulungen besucht; für die Jugendarbeit hat Annabell Keilhauer eigene Einheiten durchgeführt.

Im Konzept sind auch die Verfahrenswege genau beschrieben, falls Sie Fragen haben oder Beobachtungen gemacht haben, bei denen Sie Hilfe und Unterstützung benötigen. Unsere Ansprechpersonen in der Kirchengemeinde sind aus dem Kirchenvorstand:

Birgit Meissner - Email:

ansprechperson.friedenskirche@elkb.de
Dirk Hentrich - Email:

dirk.hentrich@diakonie-traunstein.de

Die Präventionsbeauftragte für das Dekanat ist Pfrin Andrea Klopfer - Email: <a href="mailto:andrea.klopfer@elkb.de">andrea.klopfer@elkb.de</a> Pfr. Buchstädt

### Jugendgottesdienst und Vorstellung der Konfirmanden

Im Jugendgottesdienst am 28. September zeigten die Konfirmanden, dass sie durchaus ihre eigenen Gedanken zu alten Bibeltexten haben. Beim 1. Petrusbrief 5, 5–11 ging es um fiese Leute, denen man sich unterwerfen muss, und um Trainerinnen, denen man gern gehorcht. Es ging um Fake Friends (falsche Freunde) und Mobbing und darum, dass man am Ende doch all seine Sorgen Gott anvertrauen kann, weil er sich kümmert.

Genauso modern wie die Predigt war auch der Gottesdienst. Die Konfirmanden suchten hoffnungsfrohe Lieder aus, die Katharina Hölzl schwungvoll an der Orgel begleitete. Im Lied *Daylight* spiegelte sich die Zerrissenheit zwischen Nachgeben und Standhalten – ein Gefühl, das nicht nur Jugendliche kennen.

Auch bei den Gebeten waren die Worte der Konfirmanden zu hören. Zunächst hatten sie versucht, mithilfe von KI ein Gebet zu schreiben, aber schnell festgestellt: "Das klingt gut, aber so würde ich das niemals zu jemand anderem sagen." Also verfassten sie ihre Gebete selbst.

Es ist jedes Mal wieder berührend zu hören, mit welchen Problemen Jugendliche zu kämpfen haben. Auf der anderen Seite ist es auch schön zu erleben, worüber sie sich freuen können — und so war der Applaus am Schluss wirklich verdient.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Gottesdienst im Frühjahr, den sie gestalten werden. Dann werden wir von jeder:m sehr persönliche Worte zum eigenen hören.

Annabell Keilhauer



### Und was hat das mit mir zu tun? Orientierungskurs 2026

"Am gruppenpädagogischen Grundkurs findest du supercoole neue Freunde und erweiterst dein Wissen und deinen Horizont", schreibt eine Teilnehmerin im Auswertungsbogen. Ein anderer schreibt: "Mit dem Grundkurs bei der EJ kann man nichts falsch machen. Also lieber anmelden und merken, dass Jugendleitersein nichts für einen ist, als sich unsicher zu sein und die EJ zu meiden "

In diesem Kurs lernt man auf spielerische Art und Weise etwas über Pädagogik, Psychologie, Organisation, Konfliktmanagement und vieles mehr. Jugendliche ab 14 Jahren können in den Osterferien vom 27. März bis 2. April den richtigen Umgang mit Kinder- und Jugendgruppen lernen. Der Kurs eignet sich auch für den Einstieg in die Konfi-Arbeit oder die Ferienbetreuung.

Anmeldung über <u>www.ej-dekanat-traunstein.de/se-minare</u> oder über den QR-Code. Annabell Keilhauer



### Die wundersame Plätzchenvermehrung

Am Freitag, den 12. Dezember, können Jugendliche ab 11 Jahren ran ans Nudelholz. Ab 16.30 Uhr beginnt die große Plätzchenparty. Bring einen Teig für eine Sorte Plätzchen mit und nimm am Ende viele verschiedene Sorten wieder mit nach Hause. Wir backen gemeinsam und teilen, was gebacken wurde. Einen Teil davon geben wir für einen guten Zweck ab. So macht die Party nicht nur Spaß, sondern bringt auch anderen Freude.

Denk daran, neben dem Teig auch eine Dose für die Kekse mitzubringen! Eine Anmeldung ist nicht nötig.



### Weil's Spaß gemacht hat

Das Jugend Mitmachprogramm, kurz JuMp, kam im letzten Jahr sehr gut an. Die rund 80 Teilnehmenden gaben der Veranstaltung die Note 1,9. Das kann sich sehen lassen. Deshalb findet das JuMp am Samstag, 7. Februar, wieder im Gemeindehaus Altötting statt.

Dieses Jahr wurden viele der Workshopvorschläge der Teilnehmenden auf-



gegriffen. So wird es unter anderem einen Koch-, einen Werwolf- und einen Programmierworkshop geben. Natürlich sind auch Tonarbeiten, Jugger und Improtheater wieder dabei. Alle Workshops sind von Jugendlichen für Jugendliche gestaltet.

Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 12 Jahren – egal ob du frisch Konfi bist, nach deiner Konfirmation eine Pause eingelegt hast oder ob du überhaupt evangelisch bist: Du bist willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Melde Dich also schnell an unter: www.ej-dekanat-traunstein.de/region-nordost! Flyer mit Workshopbeschreibungen und Programm findest Du unter www.ej-dekanat-traunstein.de/links A.K.

### Gruselnacht

Am 15. März gehen wir ab 17.00 Uhr im Gemeindehaus auf Vampirjagd. Wer mag, kann sich vor Ort schminken und mit uns durchs



dunkle Haus geistern. Das ist nichts für Jugendliche mit schwachen Nerven!

Bitte melde dich an unter: <a href="www.ej-deka-nat-traunstein.de/regionnordost">www.ej-deka-nat-traunstein.de/regionnordost</a> oder folge dem QR- Code. Annabell Keilhauer

#### Rückschau Konfi-3-Kurs

Wir freuen uns sehr, dass auch dieses Jahr viele Kinder den Konfi-3-Kurs besucht haben. Dabei standen unterschiedliche Themen auf dem Programm: Wasser ist Leben, die Taufe, Brot zum Leben, das Abendmahl, Beten und Kirchenjahr.

Gemeinsam haben wir uns beim Frühstück näher kennengelernt, Geschichten aus der Bibel gehört, gebastelt und gesungen, Brot gebacken und uns spielerisch mit unserem christlichen Glauben beschäftigt. Im Juli fand der Kurs mit einem Familiengottesdienst unter dem Thema Behutsamkeit und behütet sein seinen Abschluss. Hier durften auch die Kinder mitgestalten und so performten sie eine Hut-Modeshow. Im Anschluss wurde jedes Konfi-3-Kind gesegnet und bekam eine Urkunde überreicht.



Und weil's sooo schön war: Beim Nachtreffen im Oktober haben wir zusammen Pizza gebacken und jede Menge Spaß gehabt! Danke allen dafür! Alina Wöltje

### Neuer Konfi-3-Kurs 2026

Alle 3.- und 4.-Klässler sind herzlich zum neuen Konfi-3-Kurs eingeladen, um die evangelische Kirche besser kennenzulernen. Wir werden mit Euch an fünf Samstagvormitta-

gen die Kirche entdecken, nachfragen was es bedeutet, getauft zu sein und was beim Abendmahl mit Brot und Saft eigentlich gefeiert wird. An diesen Vormittagen werden



wir spielen und Spaß haben, miteinander singen, Geschichten aus der Bibel hören, basteln und uns mit dem christlichen Glauben. beschäftigen. Der Kurs beginnt am Samstag, den 14.3. 2026 (9.00 bis 12.00 Uhr) und endet mit einem Abschlussgottesdienst am 26.7.2026. Für Verpflegung und Material erbitten wir einen Beitrag von 30 Euro. Bei finanziellen Schwierigkeiten kann der Betrag auch reduziert oder erlassen werden. Sprechen Sie uns an Nähere Informationen erhalten interessierte Familien beim Elternabend am 3.3.2026 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus. Wir schreiben rechtzeitig alle 3.- und 4.-Klässler an.

### Kinderbibeltag - "Jesus sagt ich bin das Licht "

Am Samstag, 28.02.2026 gestalten wir wie-

der gemeinsam mit den Kindern einen Kinderbibeltag Wir spielen, basteln und lauschen gemeinsam der Geschichte wie Iesus den blin-



den Bartimäus heilt. Zur Abschlussandacht um 12.30 Uhr laden wir alle Interessierten herzlich ein.

### Zeit: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr Evang. Gemeindehaus (Burgstraße 2)

Auf einen schönen gemeinsamen Vormittag freut sich Birgit Meissner mit Team. Um gut planen zu können, bitten wir um Anmeldung im Pfarramt 08677 - 4565 oder pfarramt.burghausen@elkb.de

### Diakonie-Gottesdienst am 1. März

Am 19. Dezember wurde Robert Münderlein, der mit uns immer gerne Diakonie-Gottesdienste gefeiert hat, in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In diesem Sinne möchten wir das gute Miteinander sowohl liturgisch als auch inhaltlich weiterführen.

Daher laden wir herzlich ein zum Gottesdienst mit Abendmahl am 1. März 2026. Ein Team mit und um Kirsten Iberl-Lange und Dirk Hentrich wird zusammen mit

#### Mitarbeitendendank 2026

Bislang hatten wir meist Ende Januar einen eigenen Mitarbeitendendank



"auf die Beine gestellt". Zudem das Gemeindefest, meist gegen Ende Juni, wobei es für manche auch zu warm war ....

Nun sind die Zahlen leider bei beiden Angeboten nicht gestiegen, im Gegenteil.

Daher möchten wir, nach Gesprächen im Kirchenvorstand, für 2026 ein neues Format probieren. Ein Gemeindefest mit besonderer Berücksichtigung unserer Ehrenamtlichen – an einem Samstagnachmittag bis hinein in den Abend.

Bitte daher jetzt schon den Termin fest im Kalender notieren: 27. Juni 2026 ab ca. 15 Uhr. Wir sind gespannt. D.B.



### Diakonie 🖼

### in Südostoberbayern

Diakonisches Werk Traunstein e.V.

Pfr. Diethard Buchstädt die Gestaltung vornehmen. Das Thema ist noch offen. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde. Zugleich weisen wir hin auf den Beginn der Frühjahrssammlung. Schwerpunkt im Frühjahr 2026 ist das wichtige Thema "Hilfen bei Gewalt in Partnerschaft und Familie".

### "Wo ist und bleibt Gott in unserem Leben"

### Ökumenischer Bibelabend

Die gemeinsame Urkunde ist für uns Christen die Heilige Schrift. In der ökumenischen Bibelwoche will uns das Buch Ester Zugänge eröffnen. Evangelische und katholische Christen kommen dazu miteinander ins Gespräch und entdecken, was der Text für heute bedeutet. Denn die Bibel will Inspirationsquelle für den Alltag sein und kann von allen gelesen werden.

Leitung: Ludwig Raischl Pfr. Dr. Diethard Buchstädt

Termin: Do, 22.01.2026, 19 -21 Uhr Haus der Begegnung

Anmeldung: nicht erforderlich



### Lebendiger Adventskalender

Besinnung und Besinnlichkeit in der vorweihnachtlichen Zeit. Dies miteinander zu erleben und zu feiern ist seit Jahren das Anliegen des Lebendigen Adventskalenders. Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine rege Beteiligung durch die Pfarreien, Gruppen und Einzelpersonen.



Herausgekommen ist erneut ein ansprechendes und vielfältiges Angebot, das die Schönheit der adventlichen Zeit gut zum Ausdruck bringt. Die Andachten des Ökumenekreises um ,5 vor 5' sind in das Programm integriert worden. Auch wir als Gruppen der Friedenskirche laden Sie herzlich ein, am Friedensplatz und in unserer Kirche in adventlicher Atmosphäre diese beiden Orte besonders wahrzunehmen. Spüren wir in ökumenischer Ver-

#### 30.11. bis 23.12.2025

bundenheit - trotz so manchem Dunkel in unserer Welt den hoffnungsvollen Charakter dieser vorweihnachtlichen Zeit. Unsere Angebote:

**4.12. "Wie soll ich dich empfangen?"**Gedanken und Musikalisches mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt in der Friedenskirche

13.12 Kantorei Burghausen - Burgkirchen "Reiß die Wolken auseinander und komm" Musik und Texte in der Friedenskirche

19.12. "Licht, Wort und Musik" gestaltet vom Swing-Low-Chor in der Friedenskirche

23.12. "Vorlesestunde" in der Diakonie Dirk Hentrich - Herzog- Georg-Stuben

Näheres entnehmen Sie bitte unserem Flyer, der dem Gemeindebrief beigelegt ist, den Plakaten in der Stadt oder dem Burghauser Adventskalender. Informationen auch auf unserer Webseite www.burghausen-evangelisch.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Pfr. Diethard Buchstädt und die Teams

### Adventsandachten des Ökumenekreises - "Lichtgestalten im Advent"

Unter diesem Thema stehen die vier Adventsandachten des Ökumenekreises, bestehend aus den Burghauser Gemeinden, die im Wechsel vorbereiten und gestalten. Wir laden herzlich ein in den Pavillon im Botanischen Garten bzw. in die Friedenskirche – immer '5 vor 5 '.



Lichtgestalten im Advent
Adventsandachten 2025

St. Konrad / Jakob 1. Advent
'hoffen' (zu Barbara)

ZULF 2. Advent 'leuchten' (zu Lucia)

Friedenskirche 3. Advent 'bleiben' (zu Josef)

Freikirche 4. Advent "blühen" (zu Maria)

### Gottesdienste an den Weihnachtstagen



Liebe Gemeinde,

sicherlich freuen Sie sich auch schon auf die Advents- und Weihnachtszeit mit Gottesdiensten feierlichem Beisammensein. der Geburt Christi hat Gott uns allen Licht und Hoffnung in die Welt gebracht. Es hat Menschen zu allen Zeiten und an den unterschiedlichsten Orten Zuversicht und eine Perspektive gegeben.

### Familiengottesdienst

Mit dieser frohen Botschaft laden wir Sie zu familienfreundlichen Gottesdiensten am Heiligabend ein: nachmittags um 14.30 Uhr in der Friedenskirche. Der Gottesdienst wird von Pfrin. Betina Heckner besonders für Familien gestaltet. Erika Peldszus-Mohr wird mit Kindern und Jugendlichen ein Weihnachtssingspiel aufführen.

### Christvespern und Mette

Die beiden Christvespern wird Pfr. Dr.

Buchstädt mit Ihnen feiern. Sie beginnen um 16.00 Uhr (mit Swing-Low-Chor) und um 17.30 Uhr.

Die Christmette um 22.00 Uhr hält Lektorin Petra Guba, begleitet von einem Ensemble (Leitung Erika Peldszus-Mohr).

### **Erster Weihnachtstag**

Am ersten Weihnachtsfeiertag laden wir zu unseren Nachbarn nach Burgkirchen ein. Pfrin Andrea Klopfer feiert den Gottesdienst um 10.00 Uhr.

### Ökumenische Burgweihnacht

Die ökumenische Burgweihnacht findet am 2. Weihnachtstag statt. Wir begrüßen an diesem Tag auch die Burgkirchner bei uns. Der Beginn ist um 17.00 Uhr am Friedensplatz mit Gang zum Oktogon. Pfr. Dr. Buchstädt, Pfrin. Betina Heckner und Gemeindeassistent Sebastian Unterhuber feiern mit Ihnen diesen besonderen Gottesdienst (und hoffentlich im Anschluss gemütlicher Umtrunk am Friedensplatz). Der Senfl-Chor begleitet uns.

### Proben für Krippenspiel

Hallo liebe Kinder, Konfis 3 und alle, die Lust haben! Für Kurzentschlossene die herzliche Einladung, am 24. Dezember den Familiengottesdienst um 14.30 Uhr mitzugestalten. Jede:r kann mitmachen! Un-



sere Proben für das Singspiel sind samstags: 13. und 20. Dezember jeweils 15:00 Uhr im Gemeindehaus. Generalprobe ist am 23. Dezember um 15:00 Uhr in der Kirche. Anmeldungen: Erika Peldszus-Mohr: Mobil 0171 140 1045 oder Pfarramt

### **Gottesdienste Dezember 2025 - März 2026**

Datum	Tag	Zeit	
30.11.	SO	10.00	Gottesdienst am 1. Advent mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
30.11.	SO	16:55	Ökumenische Adventsandacht 5 vor 5 im Botanischen Garten
07.12.	SO	10.00	Gottesdienst am 2. Advent mit Lektorin Petra Guba
07.12.	SO	16.55	Ökumenische Adventsandacht 5 vor 5 im Botanischen Garten
14.12.	SO	10.00	Gottesdienst am 3. Advent mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
14.12.	SO	16.55	Ökumenische Adventsandacht 5 vor 5 im Botanischen Garten
16.12.	DI	17.00	Weihnachtsgottesdienst mit der Pestalozzi-Kita
18.12.	DO	15.00	Gottesdienst im Seniorenhaus Haiming mit Pfr. Dr. Buchstädt
18.12.	DO	16.00	Gottesdienst im Georg-Schenk-Haus mit Pfr. Dr. Buchstädt
20.12.	SA	10.30	Gottesdienst im HlGeist-Spital mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
21.12.	SO	10.00	Gottesdienst am 4. Advent mit Pfrin. Betina Heckner, zeitgleich Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee
21.12.	SO	16.55	Ökumenische Adventsandacht 5 vor 5 im Botanischen Garten
24.12.	MI	14.30	Familienweihnacht mit Pfrin. Betina Heckner und Singspiel unter der Leitung von Erika Peldszus-Mohr
24.12.	MI	16.00	Christvesper I mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt  Musik: Swing-Low-Chor unter der Leitung von Carsten Burchard
24.12.	MI	17.30	Christvesper II mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
24.12.	MI	22.00	Christmette "Das Licht feiern" mit Lektorin Petra Guba, Musik: Ensemble unter der Leitung von Erika Peldszus-Mohr
25.12.	DO	10.00	Einladung nach Burgkirchen zum Gottesdienst mit Abendmahl zum Christfest mit Pfrin. Andrea Klopfer, Musik: Chor Iwuschka
26.12.	FR	17.00	Ökum. Burgweihnacht mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt, Pfrin. Betina Heckner und GA Elias Unterhuber, Musik: Ludwig-Senfl-Chor
28.12.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
31.12.	MI	17.00	Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt, Musik: Kantorei Burghausen/Burgkirchen
01.01.	DO	11.00	Neujahr im Stall mit Pfrin. Andrea Klopfer im Lehner-/Blümlhof Dorfen, Musik: Piracher Bläser
04.01.	SO	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
11.01.	SO	10.00	Gottesdienst mit Lektorin Petra Guba
15.01.	DO	15.00	Gottesdienst im Seniorenhaus Haiming mit Pfrin. Betina Heckner
15.01.	DO	16.00	Gottesdienst im Georg-Schenk-Haus mit Pfrin. Betina Heckner
17.01.	SA	10.30	Gottesdienst im HlGeist-Spital mit Pfrin. Betina Heckner
18.01.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfrin. Betina Heckner, zeitgleich Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee
25.01.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
30.01.	FR	18.30	Alternativer Gottesdienst "Jahreslosung" gestaltet vom Team "Treffpunkt Kirche'
01.02.	SO	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
01.02.	SO	19.00	Weltfriedensgebet

08.02.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfrin. Betina Heckner
15.02. SO	90	10.00	Gottesdienst mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt,
	10.00	zeitgleich Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee	
19.02.	DO	15.00	Gottesdienst im Seniorenhaus Haiming, Pfr. Diethard Buchstädt
19.02.	DO	16.00	Gottesdienst im Georg-Schenk-Haus, Pfr. Diethard Buchstädt
21.02.	SA	10.30	Gottesdienst im HlGeist-Spital mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
22.02.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfrin. Betina Heckner
01.00	60	10.00	Diakonie - Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Dr. Diethard
01.03.	SO	10.00	Buchstädt, Kirsten Iberl-Lange, Dirk Hentrich u.a.
01.03.	SO	16:55	Ök. Passionsandacht 5 vor 5 am Pavillon im Botanischen Garten
01.03.	SO	19.00	Weltfriedensgebet
06.03.	FR	18.30	Alternativer Gottesdienst gestaltet vom Team Treffpunkt Kirche
08.03.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt
08.03.	SO	16.55	Ök. Passionsandacht 5 vor 5 am Pavillon im Botanischen Garten
15.00	15.03. SO 10.00 Gottesdienst mit Lektorin Petra Guba, zeitgleich Kindergottesdienst, im Anschluss	10.00	Gottesdienst mit Lektorin Petra Guba,
15.03. SC		zeitgleich Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee	
15.03.	SO	16.55	Ök. Passionsandacht 5 vor 5 am Pavillon im Botanischen Garten
19.03.	DO	15.00	Gottesdienst im Seniorenhaus Haiming, Präd. H. Strachowsky
19.03.	DO	16.00	Gottesdienst im Georg-Schenk-Haus, Präd. Hartmut Strachowsky
21.03.	SA	10.30	Gottesdienst im HlGeist-Spital mit Präd. Hartmut Strachowsky
22.03.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfrin. Betina Heckner
22.03.	SO	16.55	Ök. Passionsandacht 5 vor 5 am Pavillon im Botanischen Garten
29.03.	SO	10.00	Gottesdienst mit Pfr. Dr. Diethard Buchstädt

### Kalendarium Termine Dezember 2025 - März 2026

Datum	Tag	Zeit	
01.12.	MO	10.30	G.U.C.KFahrt zur Krippenausstellung in Gasteig bei Gars/Inn
04.12.	DO	17.00	Lebendiger Adventskalender "Wie soll ich dich empfangen?"
06.12.	SA	18.00	Konzert mit dem Ensemble INNtegral (Leitung: Susanne Winter)
10.12.	MI	17.00	Lebendiger Adventskalender "Reiß die Wolken auseinander und komm" mit der Kantorei Burghausen/Burgkirchen
12.12.	FR	16.30	Jugend-Plätzchenparty mit Annabell Keilhauer
18.12.	DO	17.00	Lebendiger Adventskalender "Licht, Wort und Musik" / SLC
21.12.	SO	17.00	Weihnachtskonzert mit dem Ensemble DIE FRAUENSTIMMEN
			(Leitung: Erika Peldszus-Mohr)
16.01.	FR	9.00	G.U.C.KFahrt ins Haus der Natur, Salzburg
16.01.	FR	19.00	Hans-Kammerer-Abend im Gemeindesaal
26.01.	MO	19.00	Frauenpower: Jahreslosung 2026 und Buffet
03.02.	DI	9.20	G.U.C.KFahrt zum Forschungsreaktor FRM II in Garching
23.02.	MO	19.00	Frauenpower: Astrid Lindgren
28.02.	SA	9.00	Kinderbibeltag: "Jesus sagt ich bin das Licht"
02.03.	MO	19.00	G.U.C.KVortrag "Rumänien: Siebenbürgen-Maramures-Mol-
			dauklöster mit Harald Rautter
15.03.	SO	17.00	Gruselnacht mit Annabell Keilhauer
30.03.	MO	19.00	Frauenpower: Vergleich verschiedener Religionen

### Evang.-Luth. Friedenskirche Burghausen

Friedensweg 5 – 84489 Burghausen © 08677-4565 / Fax: 08677-64862 E-Mail: pfarramt.burghausen@elkb.de

Internet: www.burghausen-evangelisch.de Instagram: #friedenskirche\_burghausen facebook: Friedenskirche Burghausen Churchpool: Evang.-Luth. Friedenskirche Burghausen

#### Pfarrbüro

Veronika Bender 🕾 08677-4565

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9.00 - 11.30 Uhr 1. Pfarrstelle: Pfr. Dr. Diethard Buchstädt

2. Pfarrstelle (0,5): Pfrin. Betina Heckner

#### Prädikant Hartmut Strachowsky

**2** 08677-1599

Lektorin Petra Guba

™ 08677-64556
 Wertrauensfrau des Kirchenvorstandes Petra Guba
 ™ 08677-64556
 E-Mail: petra.guba@elkb.de
 Stellvertretender Vertrauensmann Dr. Wolfgang Ziche
 ™ über Pfarramt
 E-Mail: wolfgang.ziche@elkb.de

Stellvertretende Vorsitzende Erika Peldszus-Mohr

2 0171 140 10 45 E-Mail: erika.peldszus-mohr@elkb.de

Kirchenpfleger Dr. Reinhard Härzschel

**28** 08677-2256

Mesnerin Ingrid Eigner

Hausmeisterin Daniela Hübner

🕾 über Pfarramt 🕾 über Pfarramt

Pestalozzi-Kindertagesstätte Leitung und Geschäftsführung Amelie Friemann

™ 08677-64287 E-Mail: kita.pestalozzi@elkb.de

Jugendreferentin Annabell Keilhauer

Kantorei Burghausen - Burgkirchen Gudrun Brust: ® 08679-3713

Mittwoch 19.30 Uhr im Gemeindesaal (außer Ferien)

Swing-Low-Chor

Carsten Burchard: © 0162-5847671 E-Mail: carsten.burchard@gmx.de Donnerstag 19.30 Uhr im Gemeindesaal (außer Ferien)

lwuschka

**Dienstag 18.00 Uhr im Gemeindesaal** Eugenia Borchardt: **2** 0157/53702295

Die Daten sind in der online - Version nicht sichtbar

## G.emeinsam U.nternehmenslustig C.hristlich K.ulturell

### 1. Dezember 2025 – Krippenausstellungen in Gasteig bei Gars am Inn – mit Führung durch die Ausstellung

Fahrgemeinschaften mit Privat PKW – Abfahrt am Gemeindeparkplatz um 10.30 Uhr – **Anmeldung im Pfarramt** 

In Gasteig bei Gars sind zwei verschiedene Ausstellungen: Oberbayerns größte Krippenlandschaft von Peter Gasteiger und die beweglichen Krippenlandschaften vom Künstler Klaus Peters in der Stallweihnacht. Auf rund 70 Quadratmetern sind über 3000 größtenteils aus Wachs gegossene, handbemalte und mit feinen Stoffen bekleidete Figuren und ein Teil der vorhandenen rund 60 Gebäude im Stil der Höfe und Anwesen im Raum Gars um 1900 zu sehen. In der In Peters Stallweihnacht kann man mechanische Krippenlandschaften (bewegliche Figuren) bewundern, zudem regionale Lichterbögen zum Bestaunen oder Kaufen.

### 16. Januar 2026 – Haus der Natur in Salzburg

Fahrgemeinschaften mit Privat PKW nach Freilassing, Weiterfahrt mit der Bahn nach Salzburg – Abfahrt am Gemeindeparkplatz um 09.00 Uhr – **Anmeldung im Pfarramt** 

Das Haus der Natur ist ein Naturkunde- und technisches Museum (barrierefrei) in einem historischen Gebäude. Auf mehr als 7.000 m² zeigt Salzburgs beliebtestes Museum die Natur von ihrer spannendsten Seite: Von faszinierenden Unterwasserwelten im

Aquarium zu außerirdischen Erlebnissen in der Weltraumhalle, von riesigen Sauriern zu einer Reise in den menschlichen Körper. Ein Highlight: Forschen und Experimentieren in Österreichs vielseitigstem Science Center. Am besten selbst entdecken – dieses Museum ist ein Abenteuer!

### 3. Februar 2026 Forschungsreaktor FRM II in Garching

Fahrt mit der DB – Bayernticket, Treffunkt um 09.20 Uhr am Bahnhof, **Anmeldung im Pfarramt bis 23. Januar erforderlich** 

Die Forschungs-Neutronenquelle Heinz Maier-Leibnitz (FRM II) ist ein wissenschaftliches Zentralinstitut der Technischen Universität München (TUM) und liefert Neutronen für Wissenschaft, Industrie und Medizin. Sie ist eine der leistungsfähigsten und modernsten Neutronenquellen weltweit und erfüllt höchste Sicherheitsstandards. Die Forschung befasst sich mit den großen Herausforderungen unserer Zeit wie z.B. effizientere Batterien, zielgerichtete Therapien bei Krebspatienten, zerstörungsfreie Bauteil- und Materialprüfungen u.a. Besucher sind herzlich willkommen, der Rundgang ist jedoch nicht barrierefrei.

### 2. März 2026 um 19.00 Uhr Vortrag von Harald Rautter: Rumänien: Siebenbürgen-Maramures-Moldauklöster

Die konfessionelle Vielfalt Rumäniens zeigt sich in eindrucksvollen Bauwerken: In Siebenbürgen mit seinen Kirchenburgen wurde die Reformation bereits mit Luther und Johannes Honterus Anfang des 16. Jhdt. eingeführt. Auch die orthodoxen Holzkirchen und der "Fröhliche Friedhof" des Maramures sowie die berühmten Moldauklöster der Bukowina mit ihren Malereien faszinieren bis heute.

### Gottesdienst zur Einheit der Christen - Taizégebet

Motto: «Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung» (Eph 4,4)

Für das Jahr 2026 wurden die Materialien der Gebetswoche für die Einheit der Christen in Armenien vorbereitet. Diese Materialien stützen sich auf jahrhundertealte Traditionen des Gebets und der Bitten des armenischen Volkes sowie auf Hymnen, die ihren Ursprung in den alten Klöstern und Kirchen Armeniens haben und teilweise bis ins vierte Jahrhundert zurückreichen. Die Gebetswoche 2026 lädt dazu ein, aus diesem gemeinsamen christlichen Erbe zu schöpfen und unsere Gemeinschaft in Christus, zu vertiefen.

Mit Elementen aus Taizé kommt diese Einheit auch spürbar zum Ausdruck.



#### Am 23. Januar um

19.00 Uhr laden wir Sie herzlich nach ZULF ein, die Verbundenheit auch im ökumenischen Gottesdienst zu erfahren. Die Liturgie gestalten Gemeindereferent Klemens Fastenmeier, Kaplan Michael Vogt und Pfr. Dr. Diethard Buchstädt. Der Chor 'Fidelis' unter der Leitung von Susanne Grave umrahmt diesen Abend musikalisch.

Die Andacht ist besonders für Jugendliche gedacht. Im Anschluss noch gemütliches Beisammensein und Jugendparty.

### Predigtreihe gemeinsam mit Burgkirchen

#### Die sieben Todsünden –

In der diesjährigen gemeinsamen Predigtreihe von Burghausen und Burgkirchen beschäftigen wir uns mit dieser sehr alten Vorstellung, die vor allem im katholischen Katechismus ihren Platz hat. Inhaltlich freilich lohnt es sich, den Gedanken einmal nachzugehen.

Wir werden uns an den jeweiligen unten genannten Orten und Sonntagen (10.00 Uhr) aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit den Themen beschäftigen.

Burghausen	Burgkirchen	Prediger:innen und Themen
	8. Februar	Diakon i.R. Robert Stolz - Wollust
	15. Februar	Prädikantin Stephanie Griebler-Klinger – <b>Zorn</b>
22. Februar		Pfrin. Betina Heckner – <b>Trägheit</b>
1. März		Pfr. Diethard Buchstädt – <b>Habgier</b>
8. März		Pfrin. Andrea Klopfer – <b>Hochmut</b>
15. März		Lektorin Petra Guba – <b>Neid</b>
	22. März	Pfrin. Andrea Klopfer – <b>Völlerei</b>

Herzliche Einladung zu diesen besonderen Gottesdiensten an beide Gemeinden.

### Rückblick auf den gelungenen Start ins Kindergartenjahr

Dieses Jahr hat der Kindergarten mit Herz, Freude und neuen Impulsen wieder neu durchstartet. Ich, als neue Leitung und Geschäftsführung fühle mich bereits sehr gut angekommen und genieße das vertrauensvolle Miteinander im Team, sowie die positive Rückmeldung der Familien. Der Einstieg war geprägt von offener Kommunikation, kollegialem Austausch und einer gemeinsamen Blickrichtung: Den Kindern vielseitige Bildung, sichere Geborgenheitsräume, sowie Raum für Kreativität und Aktionen zu bieten.

### Erntedankgottesdienst – ein besonderer Auftakt



Der Erntedankgottesdienst markierte den feierlichen Auftakt des Jahres. Pfarrer Buchstädt leitete den Gottesdienst, der zugleich ein Zeichen des Abschieds der bisherigen Leitung und Geschäftsführung, sowie der feierlichen Einführung der neuen Verantwortlichkeiten war. Die Kinder hatten eine lebendige Geschichte vorbereitet und nahmen aktiv am Gottesdienst teil: Sie erzählten, sangen und wirkten als Teil der liturgischen Gestaltung mit. Die Atmosphäre war von Dankbarkeit, Würde und Freu-de geprägt. Es war ein besonderer Moment des Gemeinschaftsgefühls, der allen Anwesenden in Erinnerung bleiben wird.

### St. Martin – Licht, Wärme und gemeinsames Miteinander



Kurz darauf feierten wir St. Martin im Kindergarten. Die Geschichte von St. Martin wurde gemeinsam lebendig nachgestellt, unterstützt durch ein echtes Pferd,



was für die Kinder ein besonderes Highlight darstellte. Der Laternenweg durch das umliegende Wohngebiet, begleitet von kräftigem Gesang, ließ Abendstimmung und Gemeinschaft erstrahlen. Die Kinder waren stolz darauf, gemeinsam mit ihren Familien diesen besonderen Moment zu erleben.



Netzwerk, Austausch und Ausklang des Abends

Der Abend fand seinen ruhigen Ausklang bei Getränken, leckeren Angeboten und entspannten Gesprächen. Familien, Mitarbeitende und das pädagogische Team hatten die Gelegenheit, sich auszutauschen, Kontakte zu vertiefen und das neue Jahr in einer entspannten, freundlichen Atmosphäre gemeinsam zu beginnen.

### Ausblick auf die Weihnachtszeit und kommende Highlights

Der Kindergarten blickt voller Vorfreude auf die Advents- und Weihnachtszeit. Es stehen weitere spannende Projekte, festliche Feiern und gemeinsame Aktivitäten auf dem Plan. Wir freuen uns darauf, viele fröhliche Momente mit großen und kleinen Besucherinnen und Besuchern zu teilen und gemeinsam die Vorfreude auf das Fest zu genießen.

#### Dank an alle Beteiligten

Unser Dank gilt Allen, die das Kindergarten-Team unterstützen, begleiteten und ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Ohne Ihre Mitarbeit, Ihr Verständnis und Ihre tatkräftige Unterstützung wäre der gelungene Start in das Kindergartenjahr nicht möglich gewesen.

Ein herzlicher Dank geht auch an das gesamte Team, das sich mit Engagement und Herzblut für die gute Entwicklung der Kinder einsetzt.

Wir wünschen allen eine besinnliche Vor-Weihnachtszeit und freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Erlebnisse.

Amelie Friemann (Einrichtungsleitung/Geschäftsführung)

#### CONCERTARE E CANTARE" - ENSEMBLE INNTRGRAL

"Concertare e cantare" - "Miteinander wetteifern und (miteinander) singen" Das Ensemble INNtegral gestaltet eine abwechslungsreiche adventliche Serenade.

Auf dem Programm stehen zwei Concerti Grossi von Giuseppe Torelli und Arcangelo Corelli, die einerseits das musikalische Wetteifern verdeutlichen und andererseits durch ihre pastoralen Anklänge besonders gut in die Adventszeit passen.

Aus der Motette für Sopran "Silete, venti" von G.F. Händel musiziert das Streicher-Ensemble (Sopran und Leitung Susanne Winter) verstärkt durch Paula Reiter an der Flöte, eine besinnliche, eine stürmisch-mitreißende und eine jubelnde Arie.

### "Passion Christi" – Karfreitagskonzert des Jungen Kammerchores euregio

### 3. April 2026 Friedenskirche Burghausen (Zeit wird noch bekanntgegeben)

Dass sich junge Menschen mit Religion beschäftigen, speziell mit Verrat und Tod, ist heutzutage eher ungewöhnlich. Besonders eindrucksvoll wird die Schilderung der "Passion Christi" wenn zeitgenössische Musik von Heinz Kratochwil und der Junge Kammerchor euregio mit seinen Solisten zusammentreffen. Heinz Kratochwil war ein österreichischer Komponist und Musikpädagoge. Seine Kompositionen vereinen Elemente aus verschiedenen musikalischen Richtungen: Spätromantik, Impressionismus, Zwölftonmusik (Dodekaphonie), Jazz und auch avantgardistischen Einflüssen.

Er starb 1995 in Wien. Die Texte stammen

Das Ensemble INNtegral, das seit dem Frühjahr 2023 besteht, folgt seiner bewährten Tradition: einführende Texte, ein paar musikalische Überraschungen und die Möglichkeit miteinander zu singen.

### Samstag, 6.12.2025 um 18 Uhr in der Friedenskirche Burghausen

Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.





aus dem Matthäus- und Lukasevangelium, werden aber durch moderne Meditationen von Sigrid Schweiger ergänzt. Neben Turbachören begleitet der Chor auch summend gesprochene oder gesungene Rezitative. Berühmte Choräle von Bach werden zeitgenössischer Tonsprache gegenübergestellt. Somit verknüpft Kratochwil "Altes und Neues" in Musik und Text und schafft dadurch eine beeindruckende Passionsgeschichte. Solostreicher und Tutti wechseln sich ab und unterstreichen die Emotionen. Mit Kunstobjekten, die von regionalen

KünstlerInnen für dieses Konzert bereitgestellt werden, verbindet dieser Konzertabend Kunst und Musik zu einem Erlebnis für alle Sinne.

### Frühjahrssammlung 2026 der Diakonie - Für ein sicheres Zuhause



Häusliche Gewalt hat in den letzten Jahren zugenommen. Etwa jede dritte Frau in Deutschland ist mindestens einmal Opfer körperlicher, psychischer, wirtschaftlicher und/oder sexueller Gewalt durch ihren aktuellen oder früheren Partner. Gewalt, insbesondere gegen Frauen, findet sich dabei in allen sozialen Schichten wieder

In den diakonischen Frauenhäusern, Frauennotrufen sowie Fachberatungsstellen für häusliche und sexualisierte Gewalt finden Frauen und ihre Kinder Schutz, vielfältige Unterstützungsformen und können wieder Mut schöpfen.

Für diese Angebote und alle anderen Leistungen der Diakonie bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 16. – 22. März 2026 um Ihre Unterstützung. Danke!

Weitere Informationen unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim DW Bayern, Frau Birgit Schönknecht, Tel.: 0911/9354-270, schoenknecht@diakonie-bayern.de

#### Spendenkonto:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Burghausen IBAN: DE68 7115 1020 0026 3211 66 Sparkasse Altötting-Mühldorf

Stichwort: Frühjahrssammlung 2025

### Kirchgeld 2025 - wir danken für Ihre Treue zur Gemeinde

Liebe Gemeindeglieder,

an dieser Stelle möchten wir Sie nochmals

freundlich auf das "Kirchgeld 2025' hinweisen. Wir danken allen, die ihre Treue zur Gemeinde auch durch die

meinde auch durch die mehr und mehr notwendigen Beiträge aus der Gemeinde zeigen. Vor allem der Unterhalt von Kirche, Gemeindehaus und Außenan-

lagen ist eine bleibende Herausforderung.

Wie Sie sicherlich wissen, beträgt ja in Bayern die Kirchensteuer  $8\,\%$  (9 % in anderen Bundesländern). Umso mehr sind wir auf die 1%

von Ihnen unmittelbar für die Gemeindearbeit angewiesen. Darum denken Sie bitte an Ihr Kirchgeld. Vielleicht haben Sie es bisher nur übersehen oder sind noch nicht dazugekommen.

Gerne erläutern wir Ihnen weitere Details und stehen für Fragen und Rückmeldungen zur Verfügung. Denn für ein auch künftig vielfältiges und buntes Gemeindeleben braucht es eine solide Grundlage, um handlungsfähig zu bleiben.

Wir freuen uns, wenn Sie gerne zu uns kommen und wir gemeinsam(e) Wege gehen.

Ihr Pfr. Diethard Buchstädt



### Kraft zum Leben schöpfen - 67. Aktion 'Brot für die Welt' Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Für alle Menschen. Doch ein Viertel hat keinen Zugang zu adäquater Trinkwasserversorgung.

Weltweit sind Menschen auf ausreichende Ernten angewiesen. Doch wir wissen heute besser, wie sorgsam und nachhaltig wir in der Landwirtschaft handeln müssen. In vielen Regionen, in denen unsere Partnerorganisationen tätig sind, gelingen vielfältige Ernten mit ressourcenschonender Bewässerung: z. B. durch Regenwasser-Zisternen, Tröpfchenbewässerung oder das Auffangen von Feuchtigkeit aus den Nebelschwaden im Hochland. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind ungleich stärker als in unseren Breiten-

graden davon betroffen. Klima- und Wasserkrise sind somit auch Gerechtigkeitskrisen.

Hoffnung geben uns engagierte Menschen aus den Ländern des Globalen Südens. Mit unseren Partner\*innen entwickeln wir Zukunftsmodelle, damit alle Menschen in Würde leben können. Wasser für alle und Klimagerechtigkeit erfordern einen grundlegenden Wandel. Unterstützen Sie unsere Partnerorganisation beim Finden neuer Wege zur Gestaltung einer guten Zukunft

#### Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe! Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-diewelt.de/spende





### Spiritualität in der ELKB

### Vielfalt, Weite und Tiefe ... und warum es dazu ein neues Webportal gibt

Spiritualität gehört zum Christentum wie das Amen in die Kirche - sollte man meinen. Jenseits der Kirchen ist jedoch ein großer spiritueller Markt entstanden. Viele Menschen, die für religiöse Erfahrung offen sind, kommen gar nicht auf die Idee, sich an die Kirche zu wenden. Unter ihnen gibt es etliche Christen, die sich als "spirituell obdachlos" bezeichnen.

Was wissen wir über ihre Suche und über ihre Erfahrungen? Vermutlich wenig, weil die Scheu groß ist, davon zu reden. Weil wir kaum danach fragen. Vielleicht sind einige auch unsicher, ob das, was sie empfinden und erfahren, zur christlichen Überlieferung passt. Vielleicht sind andere auch einfach gleichgültig geworden gegenüber einer Kirche, von der sie wenig erwarten. Dabei gibt es im Christentum so viele Wege, auf denen Vertrauen, Verbundenheit, Lebendigkeit, Zuversicht, Glaube und Sinn wachsen können. Es lohnt sich, sie zu entdecken!

Spiritualität jetzt – in Zeiten des Umbruchs, vieler Krisen und schwindender Ressourcen?

Ja! Weil wir als Kirche nur weiterleben werden, wenn wir aus unserer Quelle trinken. Uns verbinden mit der göttlichen Lebensund Schaffenskraft, denn nichts anderes heißt "religio". Wie soll das gehen? Wie kommt Glaube in die Erfahrung?

Ein neu entstehendes Netzwerk in der ELKB will Spiritualität erst einmal ins Gespräch bringen: Lasst uns reden über unseren Glauben! Helfen wir einander, religiöse Scham abzulegen. Denn wir sind eine "story telling religion", die jeher davon lebt, dass Menschen von ihren Erfahrungen erzählen: von Suchen und Finden, von Zweifeln und Staunen, von Lebendigkeit, Krisen, Erfüllung, Neuorientierung und Verbundenheit. Glauben teilen setzt aber auch Erfahrung voraus. Und damit die Notwendigkeit, sich immer wieder mit der Quelle zu verbinden und Räume aufzusuchen, in denen mein ganz persönlicher Glaube leben und sich vertiefen kann.

Warum dann aber — ein Webportal Spiritualität? Weil wir damit den reichen Schatz christlicher Spiritualität in unserer Landeskirche sichtbar machen. Jeder Zugang ist mit vielen weiteren Wegen verbunden, weil Menschen verschieden sind und Unterschiedliches brauchen oder erfahren haben. Es gibt außerdem einen Magazinbereich mit anregenden Artikeln für die eigene Spiritualität, Kontaktadressen, Veranstaltungshinweise und vieles mehr.

Dreh- und Angelpunkt ist die Frage: "Was ist Dein Weg?" Was ist Dein Weg, wenn Du in Gottes heiligen Raum eintreten willst, wenn Du Dich mit Christus verbindest, wenn Du Dich nach lebendiger, nährender Glaubenserfahrung sehnst?

Neugierig? Dann herzlich willkommen auf www.ganzhier.de!

(Originalversion: Kirchenrätin Andrea Heußner und Pfarrerin Leonie Orit Büchele, 01.11.2024)

### Getauft und in die Gemeinde aufgenommen

Die Daten sind in der online-Version nicht sichtbar



#### Bestattet und Gottes Liebe anvertraut

Die Daten sind in der online-Version nicht sichtbar



### Geburtstagsbesuche mit 💝 - Unterstützung im Besuchsdienst gesucht 👑

Ein freundliches Lächeln, ein paar liebe Worte, ein kleines Geschenk – unsere Geburtstagsbesuche sind eine wertvolle Geste der Verbundenheit. Damit wir möglichst viele Menschen in unserer Gemeinde zum Geburtstag persönlich grüßen können, suchen wir Unterstützung im Besuchsdienst, besonders auch für die Gemeindegebiete Mehring und Raitenhaslach!

- iii Die Einsätze erfolgen flexibel nach Absprache und werden 1x im Monat bei einem Treffen im Gemeindehaus für den Folgemonat vereinbart.
- Interesse? Dann melden Sie sich gerne im Pfarramt (Tel. 08677/4565)
- Ein herzliches Dankeschön an Brigitte Lechner für ihren treuen Einsatz! Mit Wärme, Aufmerksamkeit und Zeit hat sie vielen Geburtstagskindern eine Freude bereitet.





straßer optik
Marktler Straße 3b a Burghauser

Dienstag-Freitag: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr

iamstag: 9-13 Uhr

Montag: nach Vereinbarun

Telefon: 0 86 77 / 91 88 196

www.strasser-optik.de



### FAIR UND FEIN IST MEINE WELT.

KAFFEE TEE LEBENSMITTEL NASCHEREIEN GESCHENK-ARTIKEL KUNSTHANDWERK UND VIELES MEHR, ABER FAIR.

Di-Fr 10:00-18:00 Uhr, Sa 10:00-16:00 Uhr

In den Grüben 125, Burghausen · Telefon: 08677 / 87 85 914 · www.fair-und-fein.de



Hochreit 1 | 84533 Haiming | +49(0)8678 318

www.wagner-automobile.de





Eichthalstr. 11 82377 Penzberg www.die-grille.net





### **Physio**therapie



www.katja-wartenberg.de

#### Katja Wartenberg

84489 Burghausen

Telefon: 08677 6103870 Email: info@katja-wartenberg.de

- Krankengymnastik Manuelle Therapie

- Medizinische Trainingstherapie (MTT)
  Kiefergelenkstherapie
  Schlingentisch/Extension



### +49 (0) 175 654 65 58 **SERVICE**

Haus, Garten & Renovierungen

jans-allround-service@web.de · www.jans-allround-service.de

f Jan's Allround Service

jans\_allround\_service

- Heizkesselerneuerung
- Pellet, Solar- und Wärmepumpenzentrum
- Planung und Bausätze für Selbermacher
- Komplettbadsanierung aus einer Hand

Tel. 08679 - 9147200

Starnecker GmbH – Schäfflerring 3 – 84508 Burgkirchen



Heizung Solar Sanitär Bäder und vieles mehr!



www.spkam.de

### Miteinander ist einfach.

Mit einem Finanzpartner, der die Region und ihre Menschen unterstützt.



MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHRWERT.

step by step dance and fun for everyone 40 Jahre





Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Tanzkursen

### "Vom Wiener Walzer bis zum Discofox"

Nähere Informationen zu den Kursen in Burghausen für Erwachsene und Schüler:innen unter

www.tanzschule-kraus.com





Volkshochschule
Burghausen-Burgkirchen







**Druckerei Lanzinger GbR** Hofmark 11 84564 Oberbergkirchen



Tel.: 08637 986010 mail@druckerei-lanzinger.de www.druckerei-lanzinger.de





# Regional verwurzelt.

Ihr starker Partner vor Ort in Burghausen.



Wir machen den Weg frei.











#### Bergmann Gärtnerei

Burgkirchener Str. 175 84489 Burghausen Tel. 08677/881070

#### Öffnungszeiten: Mo. - Fr.

8.00 - 18.00 Uhr Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

### Gärtnerei

Haydnweg 2 84547 Emmerting Tel. 08679/6726

Bergmann

Blumengeschäft

### Öffnungszeiten:

Mo., Mi. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und

14.00 - 18.00 Uhr Di. u. Sa. 8.00 - 12.00 Uhr





WIR GESTALTEN FÜR JEDEN VERSTORBENEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED.

### BESTATTUNGEN VORSORGE STERBEVERSICHERUNGEN

#### Anschrift:

Tittmoninger Straße 7a (nähe Friedhof) 84489 Burghausen

Telefon: +49 8677 4458 Telefax: +49 8677 910883

info@kirchliche-bestattung.de www. kirchliche-bestattung.de

### ÄLTESTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN IN BURGHAUSEN







Im Trauerfall wissen Hinterbliebene oft nicht, was zu tun ist und welche Wünsche die oder der Verstorbene hatte. Mit einer Bestattungsvorsorge können Sie alles Notwendige eigenverantwortlich festlegen.

Wir sichern Ihre Wünsche. 08677 – 98 996 I www.trauerhilfe-denk.de



